

# Hotel-Ticker

Ausgabe Dezember 2015



**Performance Analyse** ausgewählter deutscher Städte November 2015



**Liebe Leserinnen,  
liebe Leser,**

ein ereignisreiches Jahr liegt hinter uns und ein nicht weniger ereignis- und arbeitsreicher Dezember liegt vor uns. In diesem Monat erhalten Sie alle „nur“ unseren Hotel-Ticker. Denn wir arbeiten fieberhaft an der Neukonzeption unseres Hotel-Reports. Viele neue spannende Dinge passieren um unsere bekannteste und beliebteste Veröffentlichung. Wir heben die Trennung zwischen Hotel-Report und Hotel-Ticker auf. Auch das monatliche Top-Thema wird es in dieser Form nicht mehr geben. Stattdessen werden wir dem Hotel-Report bei Bedarf spannende aktuelle Themen, periodische Rückblicke oder Market Snapshots beifügen. Der Hotel-Report bekommt nicht nur ein neues Design und neue Inhalte sondern auch eine eigene Webseite. Und er wird exklusiver, bleibt aber weiterhin kostenlos.

Aus diesem Grund werden Sie in den nächsten Wochen eine Einladung zur Aktualisierung Ihres Abonnements von uns erhalten, damit Sie auch weiterhin bequem einmal im Monat unseren Hotel-Report erhalten. Denn schon im Januar 2016 geht es wieder los mit einem Jahresrückblick auf 2015.

Bis dahin wünschen wir Ihnen ein frohes, gemütliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in ein gesundes und glückliches neues Jahr.

Ihr Redaktionsteam

Nadine Kilian, Gabriele Kiessling & Melanie Schlüter

*„Nichts ist so beständig wie der Wandel.“  
(Heraklit von Ephesus)*

## November 2015 im Vergleich zum Vorjahr<sup>1</sup>

Aktueller Überblick über die Hotel-Performance für ausgewählte Destinationen in Deutschland:

### Berlin

**Occ: 78 %, ADR: 91 €, RevPar: 71 €**

Der November zeigte in Berlin einen Belegungszuwachs um 0,5 %, bei einer Ratensteigerung von knapp 4 % und einem RevPar-Anstieg von 4 %. Es fand keine nennenswerte Messe statt. Die Kongresssituation ist ähnlich wie im vergangenen Jahr. Der DGPPN war besonders für die Hotels in der Innenstadt interessant und trug auch zu der Raten- (+5€) sowie RevPar-Steigerung (+5€) bei. Das erste Adventswochenende brachte den Berliner Hotels auch eine Steigerung in Rate und RevPar im Vergleich zum Vorjahr.

### Dresden

**Occ: 56 %, ADR: 73€, RevPar: 41 €**

Der November ist in Dresden traditionell eher ein schwacher Monat. Der allseits beliebte Striezelmarkt hatte in diesem Jahr einen Tag mehr im November. Jedoch blieb das erste Adventswochenende weit hinter den Erwartungen zurück und brachte eine schwächere Performance im Vergleich zum letzten Jahr. Damit ist auch der Belegungsrückgang von 6 % und der Ratenrückgang von 0,5 % zu erklären. Der RevPar ist somit um 7 % niedriger als im Vorjahr.

### Düsseldorf

**Occ: 76 %, ADR: 133€, RevPar: 101 €**

Der November stand in Düsseldorf auf Wachstumskurs. Ursächlich hierfür war der hohe Anstieg in der Rate (ADR: +6 %). In diesem Jahr fand wieder die Medica Messe (4 Tage) statt, die 2015 eine besonders hohe Nachfrage verzeichnete. Ansonsten war der November ein starker Businessmonat mit viel Corporate und MICE Geschäft. Auch die Verlegung des Klitschko Kampfes von Hamburg nach Düsseldorf wirkte sich positiv im November aus.

---

<sup>1</sup> Vorläufige Kennzahlen (täglich erhoben), verstehen sich als Vergleich zum jeweiligen Vorjahreswert, gerundete Werte.  
Quelle: Fairmas GmbH/STR Global, Stand 02.12.2015

## Frankfurt:

**Occ: 72 %, ADR: 101 €, RevPar: 72 €**

Der November stagnierte in Frankfurt. Hoteliers registrierten in diesem Jahr eine verstärkte Nachfrage im Bankett-Bereich. In diesem Jahr wurde durch die erstmalig stattfindende formnext, eine eigene Messe für Werkzeug- und Formenbau, eröffnet (17.-20.11.2015). Auch der Feiertag „Allerheiligen“ fiel in diesem Jahr in Baden-Württemberg und Nordrhein-Westfalen auf einen Sonntag (01.11.), so dass die Geschäftswoche aus diesen beiden Bundesländern nicht auseinandergerissen wurde, was im letzten Jahr nicht der Fall. Grundsätzlich war der Monat November von großen Tagungs- und Corporate Anfragen geprägt.

## Hamburg

**Occ: 80 %, ADR: 107 €, RevPar: 86 €**

Hamburg verzeichnete eine RevPar-Steigerung von 1 %, bedingt durch das Wachstum in der Rate (ADR: +2 %). In diesem Jahr fand wieder die jährliche Messe „Hanseboot“ statt, die in diesem Jahr mit 6 zusätzlichen Tagen in den November fiel, als das 2014 der Fall war.

## Köln/Bonn

**Occ: 76 %, ADR: 98 €, RevPar: 74 €**

Lange Zeit wurde der November positiv prognostiziert. Die COMPAMED/MEDICA (laut Messe-Ranking in der AHGZ die ertragreichste Messe in Deutschland) ist wieder sehr gefragt und hat in diesem Jahr eine RevPar Steigerung von 20 % zu verzeichnen. Sie findet zwar in Düsseldorf statt, sorgte jedoch für viel Overflow-Geschäft in Köln. Somit verzeichnet Köln einen Belegungsanstieg von 2 %. Die Rate ist um knapp 5 % angestiegen, der RevPar dementsprechend um fast 7 %.

## München

Occ: 77 %, ADR: 122€, RevPar: 94€

Der November brachte in München deutliche Rückgänge. In der ersten Novemberwoche fanden noch die Herbstferien statt. Davon hatte das Oktober-Geschäft profitiert, doch darunter litt jedoch das ratenstarke Business- und MICE-Geschäft im November. Zudem fand 2014 die sehr hochpreisige electronica statt. Die productronica in diesem Jahr erzielte dagegen deutlich niedrigere Raten und die Nachfrage war geringer. Sowohl die Belegung (-1 %) als auch die Rate (-7 %) und der RevPar (-8 %) nehmen im Vorjahresvergleich ab.

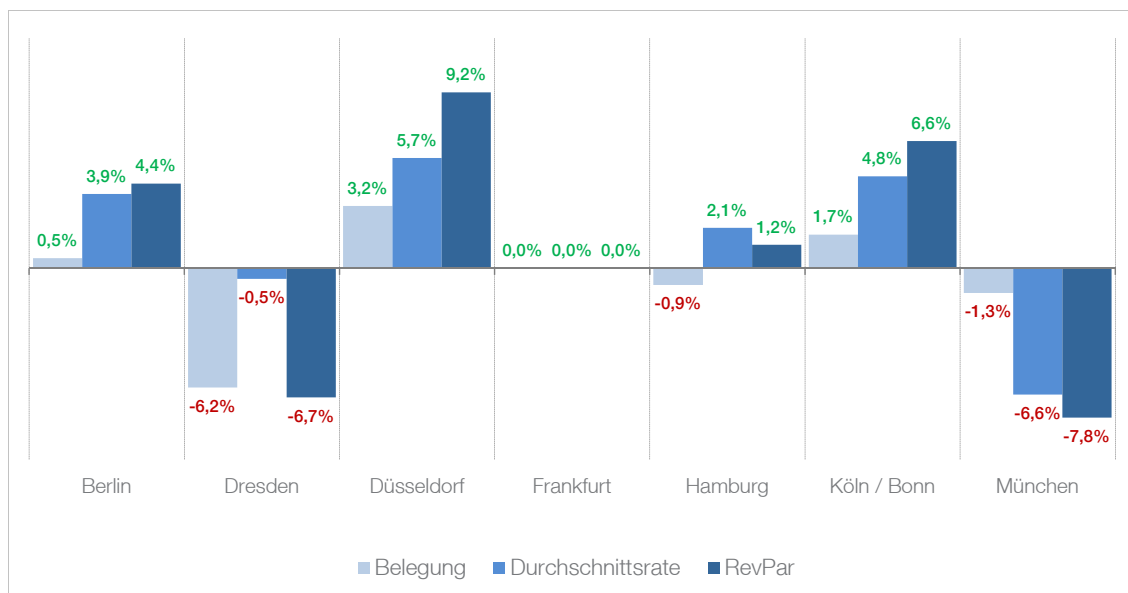
### Hotel Performance November 2015/2014\*

	Occupancy				Average Daily Rate in Euro				RevPar in Euro			
	2015	2014	Var.	Var. %	2015	2014	Var.	Var. %	2015	2014	Var.	Var. %
<b>Berlin</b>	77,7%	77,3%	0,4	0,5%	91,2	87,8	3,4	3,9%	70,9	67,9	3,0	4,4%
<b>Dresden</b>	55,8%	59,5%	-3,7	-6,2%	72,9	73,3	-0,4	-0,5%	40,7	43,6	-2,9	-6,7%
<b>Düsseldorf</b>	76,3%	73,9%	2,4	3,2%	132,6	125,4	7,2	5,7%	101,2	92,7	8,5	9,2%
<b>Frankfurt</b>	71,5%	71,5%	0,0	0,0%	100,7	100,7	0,0	0,0%	72,0	72,0	0,0	0,0%
<b>Hamburg</b>	80,2%	80,9%	-0,7	-0,9%	106,8	104,6	2,2	2,1%	85,7	84,6	1,0	1,2%
<b>Köln / Bonn</b>	75,6%	74,3%	1,3	1,7%	98,4	93,9	4,5	4,8%	74,4	69,8	4,6	6,6%
<b>München</b>	76,7%	77,7%	-1,0	-1,3%	122,0	130,6	-8,6	-6,6%	93,6	101,5	-7,9	-7,8%

\*Quelle: Fairmas GmbH / STR Global, basierend auf Daten von Teilnehmern mit täglicher Dateneingabe Stand 02.12.15

#### Legende

OCC	Occupancy (Belegung)
ADR	Average Daily Rate (Netto Logisumsatz pro verkauftem Zimmer)
RevPar	Revenue per available Room (Netto Logisumsatz pro verfügbarem Zimmer)



## Die Herausgeber des Fairmas Hotel-Ticker

Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen mbH, Sachsendamm 6, 10829 Berlin, Deutschland

Solutions Dot WG GmbH, Kranzer Strasse 6-7, 14199 Berlin, Deutschland



Die Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen mbH ist spezialisiert auf die Entwicklung von Planungs- und Controlling Software für die Hotellerie. Das Unternehmen bietet seinem internationalen Kundenkreis eine Hotel Benchmarking Plattform sowie diverse Software Anwendungen für die Bereiche Budgetierung, Forecasting, Controlling, Management Reporting und Optimierung von Arbeitsprozessen.



Als strategische Unternehmensberatung erarbeitet Solutions Dot WG individuelle und maßgeschneiderte Strategien und Lösungen für Unternehmen der Hotellerie, Gastronomie und Tourismusbranche und unterstützt bei der Umsetzung von Konzepten. Solutions übernimmt auch die eigenverantwortliche Projektrealisierung, ist im Bereich Support Management und Interimsmanagement tätig und daneben auch im Sektor Total Quality Management (TQM) aktiv.

## Redaktion des Fairmas Hotel-Ticker:

**Nadine Kilian**, Marketing & Communications Manager,

Fairmas Gesellschaft für Marktanalysen mbH, E-Mail: [ticker@fairmas.com](mailto:ticker@fairmas.com)

**Gabriele Kiessling**, Consultant und Project Management,

Solutions Dot WG GmbH, E-Mail: [ticker@fairmas.com](mailto:ticker@fairmas.com)

### Disclaimer

Für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der in dieser Veröffentlichung enthaltenen Informationen wird eine Gewährleistung oder Garantie nicht begründet. Soweit gesetzlich zulässig übernehmen weder Fairmas GmbH noch Solutions Dot WG GmbH eine Haftung oder Verantwortung für etwaige Folgen aus Handlungen, Unterlassungen oder Entscheidungen, die auf dieser Veröffentlichung beruhen.